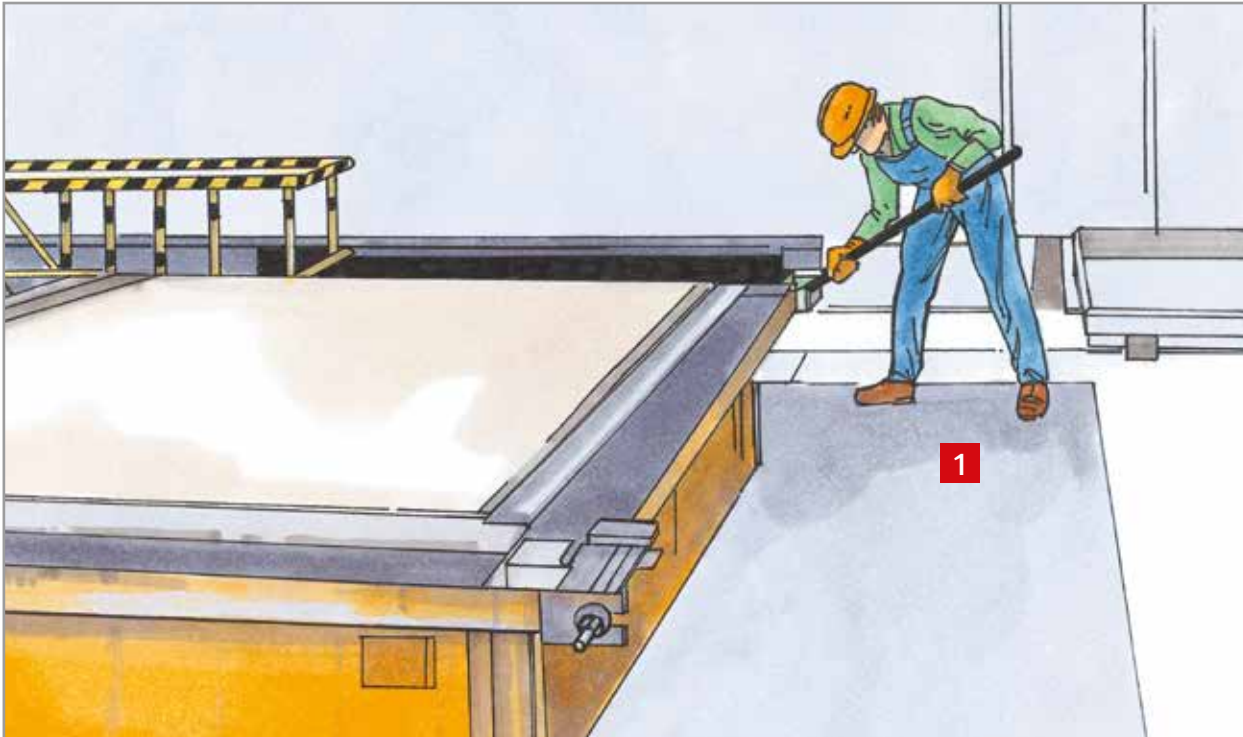


E 4.4 Garagenfertigung



Mögliche Gefahren



- Absturz in die Fertigungsgrube
- Eingequetschtwerden beim Schließen der Form
- Getroffenwerden durch die am Lastaufnahmemittel hängende Garage
- Eingequetschtwerden beim Kippen der Garage
- Herabstürzen von der Garage beim Aufbringen der Dachbeschichtung
- Gefahrstoffe im Beschichtungsmaterial
- Lärm beim Verdichten des Betons
- Getroffenwerden von umstürzender Schalung

Maßnahmen



Technische Anforderungen

- Für den Schließvorgang der Form ist ein Schalter ohne Selbsthaltung (Totmannschalter) vorzusehen. Bei der Bedienung des Schalters muss eine freie Sicht auf die Form gewährleistet sein und die Gefahrstellen müssen außerhalb der Erreichbarkeit der steuernden Person liegen.
- Für den Kippvorgang der Garage muss ein Schalter ohne Selbsthaltung (Totmannschalter) vorhanden sein. Bei der Bedienung des Schalters muss eine freie Sicht auf die Form gewährleistet sein und die Gefahrstellen müssen außerhalb der Erreichbarkeit der steuernden Person liegen.

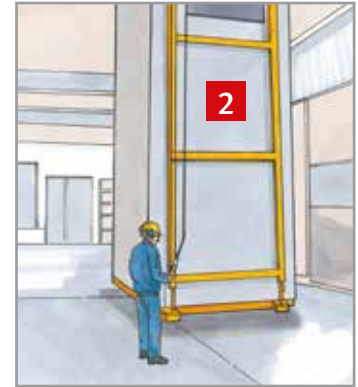
Maßnahmen



- Für Arbeiten an der Garage bzw. auf dem Garagendach müssen Absturzsicherungen vorhanden sein, z. B. Gerüst oder Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz.
- Der Einsatz einer Lärmschutzkabine ist anzustreben.

Betrieb

- Schließen der Grube so weit wie möglich **1**
- Garage nur wenig anheben, geeignetes Lastaufnahmemittel **2** verwenden, langsam verfahren, um Pendelbewegungen zu vermeiden
- Schalungen gegen Umstürzen sichern
- Aufenthalt im Kippbereich der Beton- und Schalungsteile vermeiden, möglichst von der Seite arbeiten
- Einsatz von nicht gesundheitsschädlichem Beschichtungsmaterial



Betriebsanweisungen

- Für den Einsatz von Gefahrstoffen sind Betriebsanweisungen zu erstellen und die Beschäftigten zu unterweisen.

Arbeitsmedizinische Vorsorge

- Die arbeitsmedizinische Vorsorge ist auf Grundlage der Gefährdungsbeurteilung zu organisieren. Hierzu erfolgt die betriebsärztliche Beratung.

Persönliche Schutzausrüstung

Auswahl gemäß Gefährdungsbeurteilung, hier insbesondere

- Schutzschuhe
- Schutzhelm
- Gehörschutz
- Schutzhandschuhe
 - bei der Auswahl der Schutzhandschuhe Umgang mit feuchtem Beton beachten; der Umgang mit Gefahrstoffen erfordert ggf. besondere Chemikalien-Schutzhandschuhe
- ggf. Atemschutz

Weitere Informationen



- Kapitel A 1.2, A 1.13